



Kleinbasel, Frühjahr 2015

Jahresbericht 2014 Verein Warteck Museum Basel.

Nachdem der Verein Warteck Museum Basel bereits im Frühjahr 2012 formell gegründet wurde, nahm der Vorstand zu Beginn des 2013 die Vereinsarbeit auf und führte den Ausbau des Vereins und der Aktivitäten im 2014 fort. Der Vorstand bestand im 2014 unverändert aus folgenden Mitgliedern:

- Daniel Jansen, Präsident
- Thomas Füglistaller, Vizepräsident
- Alec Schärner, Public Relations
- Robert Rickli, Kurator
- Christof von Allmen, Corporate Identity
- Patrik Füeg, Beisitzer

Der Vorstand arbeitet ehrenamtlich traf sich zu 9 Vorstandssitzungen, um die diversen Vereinsaktivitäten zu planen und koordinieren.

Den Mitgliedern wurden durch die neugeschaffenen offenen Keller-Abende ein Plattform geboten. An den insgesamt 8 offenen Sammlungskellern fand ein reger Austausch statt und immer wieder wurden Warteckgegenstände als Sammlungsspende mitgebracht. Die Sammlung wuchs auch sonst ziemlich einerseits durch Sachspenden und andererseits durch Zukäufe. Einen grossen Teil der Sachspenden konnten im geschlossenen Restaurant Schützengarten Riehen geholt werden. Durch das stetige Wachsen der Sammlung wurde auch der Sammlungskeller umgestaltet und mit weiteren Regalen erweitert. Ebenso wurde im November 2014 endlich eine Versicherung für die Sammlung abgeschlossen mit einer Versicherungssumme von CHF 50'000.—

Der gesellschaftliche Teil der GV fand im Mai 2014 im Stadion St. Jakob statt – genauer gesagt im Warteck Box Pub, einer VIP Lounge, welche seit 2010 mit Warteck-Sammlungsgegenständen durch den Verein ausgestattet ist. Nach einem Referat von Urs G. Berger über die Restauration eines alten Warteck-Traktors, sowie nach der präsidentalen Jahresberichtsansprache widmeten sich die Mitglieder dem Apéro und genossen das leere Stadion – just einen Tag nach dem finalen Meisterschaftsspiel.

Das Adventsapéro fand im Restaurant Ysebähnli im Kleinbasel statt, wo sich ca 30 Mitglieder nach einer Führung durch die Ausstellung „Industriekultur Region Basel“ im Museum Kleines Klingental, zum geselligen Beisammensein trafen.

Auch externe Gruppen fanden den Weg in den Sammlungskeller. Insgesamt 9 verschiedene Vereine bzw. Firmen liessen sich zusammen mit einem Apéro den Sammlungskeller zeigen und lauschten jeweils einem Referat über die Geschichte des Warteckbieres und den Verein.

Im Verlaufe des Jahres wurde die Vereinswebsite laufend erweitert, sowie die Aktivitäten auf den sozialen Medien (Facebook) koordiniert. Zudem stand der Vorstand mit diversen ehemaligen Brauerei-Mitarbeitern und Kennern im Kontakt. Ebenso pflegte der Vorstand Kontakte zum Verein Bierchäller Gelterkinder, sowie zu Feldschlösschen AG (Markeninhaberin Warteck).

Per Ende 2014 zählte der Verein 53 Mitglieder. Die Jahresrechnung 2013 schloss mit einem kleinen Gewinn von CHF 282.85.